April 2022

SPORT IM BETRIEB

Die Verbandszeitschrift des WBSV e.V. - Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Seit 1957 Betriebssport in NRW

WESTDEUTSCHER BETRIEBSSPORTVERBAND E.V.

Betriebssport NRW

DBSV

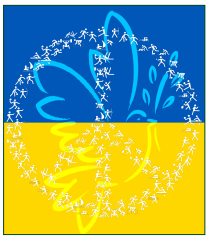
LANDESSPORTBUND NORDRHEIN-WESTFALEN

SPORT IM BETRIEB

April 2022

Die Verbandszeitschrift des WBSV e.V.
- Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Titelbild:
Der Betriebssport steht für ein friedliches Miteinander und verurteilt Krieg
Bild: MARCOLONIA



Inhalt

03 Editorial

03 Einladung Mitgliederversammlung 2022

04 Das SiB-Corona-Update (inkl. Übersicht Informationsquellen)

06 WBSV-Paarkampfmeisterschaften im Kegeln

06 WBSV-Tischtennis

07 BKV Düsseldorf

09 BKV Minden-Lübbecke

10 BKV Mittelrhein-West e.V.

11 BSV Münster

12 BKV Solingen

12 BKV Wuppertal e.V.

17 Termine im WBSV / Ausschreibungen

18 Rechtliches: „Unterstützung“ der Flüchtlinge aus der Ukraine durch Vereine

18 DBSV-Briefmarken

19 Aus- und Weiterbildung im WBSV

19 Impressum

20 Digitale Präventions- und Gesundheitsförderungsangebote

Westdeutscher Betriebssportverband e.V.

Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Am Wald 128, D-40599 Düsseldorf
Tel. 0211 - 76 09 096 - 0
Fax 0211 - 76 09 096 - 5

E-Mail: **wbsv@wbsv.net**

www.betriebssport-nrw.de

Liebe Betriebssportlerinnen
und Betriebssportler,

seit inzwischen über zwei Jahren hält Corona die Welt - auch die Sportwelt - in Atem.

Anfang April wurden jetzt alle Einschränkungen für den Sportbetrieb aufgehoben.

Man könnte allerdings auch sagen, dass die Politik die Verantwortung jetzt nur auf uns übertragen hat. Trotz einer inzwischen recht positiven Lageentwicklung bleiben die Fallzahlen nämlich auch in unserem Land weiterhin hoch.

In unserem Corona-Update ab Seite 4 können Sie wie immer nachlesen, was Sie beachten sollten und was die aktuellen Entscheidungen und Entwicklungen für unseren Betriebssport bedeuten.

Natürlich betrübt uns alle aber vor allem der Blick in die Ukraine, wo ein Krieg in „unserer Nachbarschaft“ tobt.

Da die meisten von uns in friedlichen Zeiten aufgewachsen sind, trifft uns dies nicht nur unerwartet, sondern erschüttert umso mehr, weil man die Sinnlosigkeit und vor allem die verbrecherische Brutalität nicht nachvollziehen kann und will.

Wir sind dankbar dafür, dass es auch in NRW viele Zeichen von Solidarität und sehr viel Hilfe v.a. für Geflüchtete gibt.

Für unsere Vereine bedeutet dieser Krieg nicht nur, dass man sich wohl auf wirtschaftliche Einschränkungen einstellen muss.

Viele Vereine tun sich bereits jetzt schon dadurch hervor, dass sie Integrationsangebote für die Geflüchteten organisieren.

Unabhängig davon hat der WBSV ja auch noch einiges in diesem Jahr vor.

So sind ja auch schon unsere Digitalen Präventions- und Gesundheitsförderungsangebote gestartet - die ersten Videos für die „Aktiven Pausen“ können Sie bereits über unsere Webseite abrufen.

Im Mai findet unsere Mitgliederversammlung in Münster statt; ich freue mich darauf, Sie dort wieder persönlich treffen zu können.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Hans-Peter Dölle
WBSV Präsident

Einladung zur Mitgliederversammlung 2022 am 21. Mai 2022, 10:00 Uhr in Münster

Das Präsidium des Westdeutschen Betriebssportverbandes e.V. lädt zur Mitgliederversammlung 2022 (gemäß §11 der Satzung des WBSV) recht herzlich ein.

Tagungsort:

Parkhotel Hohenfeld, Dingbängerweg 400, 48161 Münster,
Telefon: 02534 - 808-0, E-Mail: info@parkhotel-hohenfeld.de

Vorläufige Tagesordnung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Anzahl der stimmberechtigten Delegierten
2. Tätigkeitsbericht und Rechnungslegung des Präsidiums
   2.1 Bericht des Präsidenten
   2.2 Bericht der Schatzmeisterin mit Vorlage des Haushaltsabschlusses 2021
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Wahl eines Versammlungsleiters
6. Entlastung des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2021
7. Satzungsänderung
8. Neuwahlen Vorstand
9. Bekanntgabe des Haushaltsvoranschlages für das Geschäftsjahr 2023
10. Anträge
11. Festlegung der Tagungsorte der Mitgliederversammlungen in 2023 und 2024
12. Sonstiges

Das SiB-Corona-Update

Keine Einschränkungen mehr trotz Rekordzahlen?

Corona-Update
Stand: 08.04.2022

In den letzten Wochen wurde das Thema „Corona“ in den Medien natürlich vom Krieg in der Ukraine verdrängt. Und wenn über Corona berichtet wurde, konnte man wieder einmal Widersprüchliches und ein gewisses „Hin und Her“ von Seiten der Bundesregierung wahrnehmen.

Auch wenn die Corona-Zahlen zurzeit etwas rückläufig sind, bleiben sie dennoch auf einem sehr hohen Niveau.

Auch in NRW hält sich die 7-Tage-Inzidenz seit Wochen über dem Wert von 1000.

Neben der Inzidenz ist ein weiterer entscheidender Faktor zur Bewertung des Infektionsgeschehens die Zahl der Menschen, die wegen einer COVID-19-Infektion im Krankenhaus behandelt werden muss. Die NRW-Landesregierung hat drei Leitindikatoren festgelegt: Die 7-Tage-Hospitalisierung, den Anteil der COVID-19-Patienten auf Intensivstationen und die 7-Tage -Inzidenz.

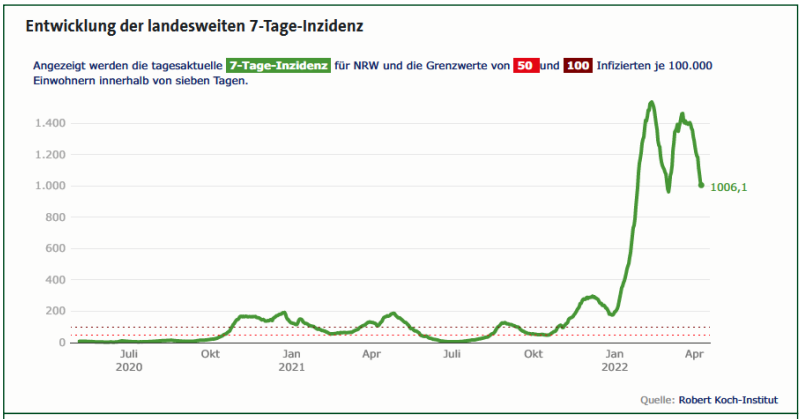
Die Hospitalisierungsinzidenz regelt, welche möglichen Maßnahmen in den Bundesländern zur Eindämmung der Pandemie getroffen werden können. Spätestens ab einem Wert von drei gilt für Veranstaltungen die 2G-Regel, ab einem Wert von sechs die 2G-Plus-Regel und ab einem Wert von neun sollen weitere Maßnahmen wie Kontaktbeschränkungen hinzukommen. Die Hospitalisierungsinzidenz liegt momentan in NRW bei einem Wert über 12.

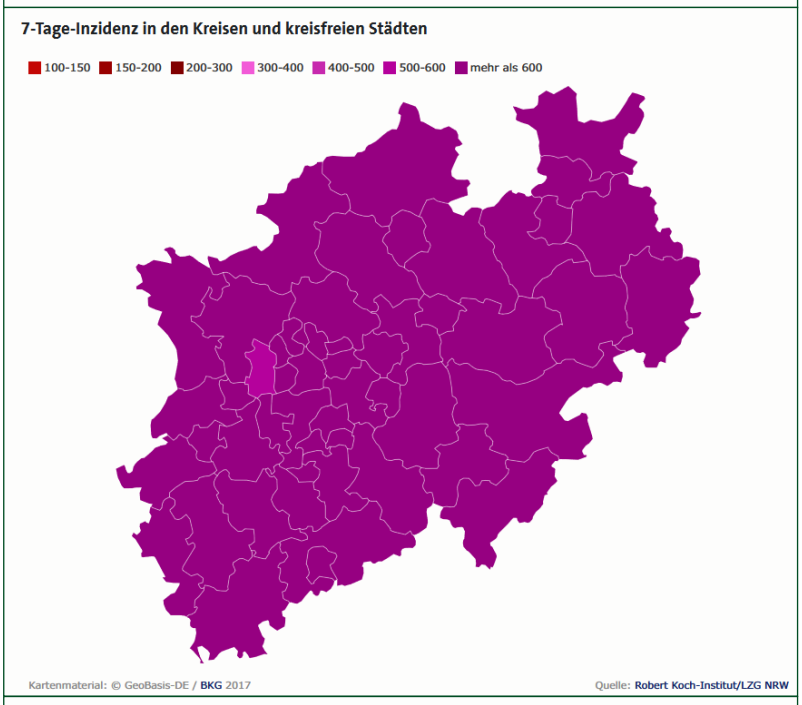
In sechs von zehn Krankenhäusern müssen „planbare Operationen“ immer noch wegen Corona verschoben werden. Außerdem fällt sehr häufig Klinikpersonal wegen eigener Erkrankungen aus.

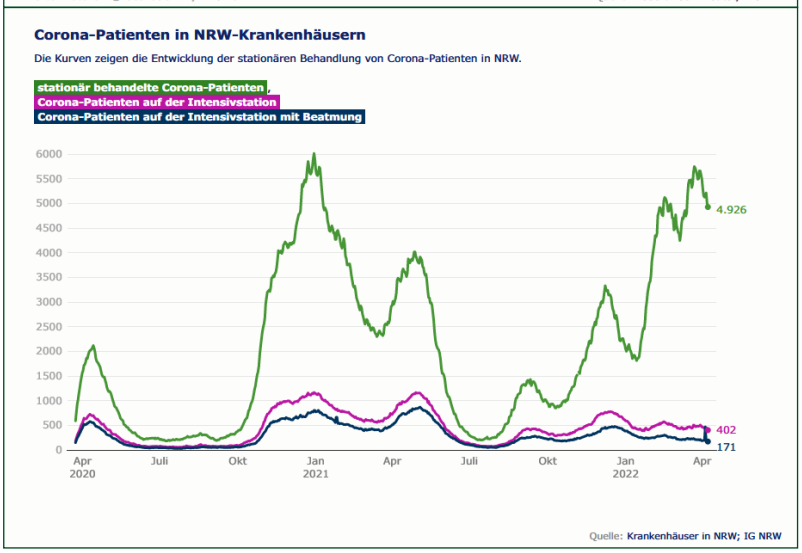
Auch die gemeldeten Todeszahlen sind mit ca. 200 bis 300 Personen pro Tag (bundesweit) weiterhin sehr groß.

Umso erstaunlicher scheinen die Lockerungen, die Anfang April in Kraft treten.

Und dann ist ja auch noch die Impfpflicht, in welche viele eine gewisse Hoffnung gesetzt hatten, im Bundestag gescheitert.







Wie soll man damit umgehen?

Mit der neuen Corona-Schutzverordnung vom 3. April 2022 hat das Bundesministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW die Einschränkungen im Sportbetrieb generell aufgehoben.

Allerdings appelliert das Land NRW weiter an Vorsicht und Eigenverantwortung im Umgang mit der Pandemie.

So ist jede*r aufgefordert, sich und andere nicht unnötig Infektionsgefahren auszusetzen.

Es sollte - insbesondere auch im Sport - oberstes Ziel sein, trotz der politischen Entscheidungen dafür Sorge zu tragen, dass sich möglichst wenig Menschen weiter infizieren!

Veranstalter*innen wird empfohlen, die bisherigen Hygienemaßnahmen, die sie für ihre Angebote entwickelt haben, beizubehalten.

Insbesondere sollten die bekannten AHA-Regeln und auch das Tragen von Masken in Innenräumen beibehalten werden.

So heißt es in der Corona-Schutzverordnung: „„Die Festlegung zusätzlicher verbindlicher Hygienemaßnahmen, Zugangsregelungen und ähnlicher Schutzmaßnahmen, zum Beispiel Maskenpflicht, kann im Rahmen des Hausrechts und der Veranstalterverantwortung erfolgen“.

So wird also die Verantwortung von der Politik auf die Privatpersonen bzw. hier auf die Vereine abgeschoben.

Hotspot-Regelung

Mit der Änderung des Infektionsschutzgesetzes wurde eine sogenannte „Hotspot-Regelung“ eingeführt. Diese erlaubt Kreisen, Städten und sogar ganzen Bundesländern, verschärfte Maßnahmen vorzuschreiben, wenn sich das Infektionsgeschehen dort wieder negativ entwickelt.

Da es allerdings keine spezifischen Grenzwerte oder Regelungen gibt, ist diese Regelung eher schwammig.

Man muss sich also weiterhin informieren, welche Regelungen aktuell in einem Kreis, Bezirk oder Land gelten!

Es gibt also keinen sogenannten „Freedom-Day“, an dem Corona quasi für überwunden erklärt wird; vielmehr muss man davon ausgehen, dass die Einschränkungen wieder eingeführt werden.

Faktoren wie Urlaubsrückkehrer*innen nach den Ferien oder Geflüchtete aus der Ukraine können kurzfristig zu der beschriebenen Hotspot-Regelung führen.

Zudem sprechen viele - insbesondere Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach - von einer möglichen Verschärfung des Infektionsschutzgesetzes im Herbst.

Das liegt insbesondere daran, dass die Impfbereitschaft in Deutschland mit 25% Ungeimpften immer noch viel zu gering ist. Dennoch soll es wohl keinen neuen Anlauf der Regierung für die Durchsetzung einer Impfpflicht geben.

Inzwischen kennt Ihr sicher alle jemanden, der mit Corona infiziert ist oder war. Glücklicherweise führt die Omikron-Infektion zumeist zu einem recht milden Verlauf. Aber gerade im Urlaub ist Vorsicht geboten, weil es immer wieder neue Mutationen geben kann, die nicht so „erträglich“ wie Omikron sein könnten.

Fazit:

Planungssicherheit (auch im Sport) gibt es leider nicht.

Vielmehr ist weiterhin Vorsicht und Eigenverantwortung - auch seitens der Vereine - geboten. Außerdem bleibt es wichtig, sich über die lokalen Regelungen zu informieren.

Bleibt gesund und lasst Euch impfen!

Informationsquellen zu Corona und der aktuellen Situation im Sport

Land NRW

Aktuelles von der Landesregierung

https://www.land.nrw/corona

Verordnungen, Allgemeinverfügungen und Erlasse

https://www.mags.nrw/erlasse-des-nrw-gesundheitsministeriums-zur-bekaempfung-der-corona-pandemie

Neue Fragen und Antworten zum Coronavirus

https://www.land.nrw/de/wichtige-fragen-und-antworten-zum-corona-virus

Impfregister NRW

https://coronaimpfung.nrw/impfregister

Weitergehende Informationen

Informationen des Bundesgesundheitsministeriums

https://www.bundesgesundheitsministerium.de/coronavirus.html

Robert Koch Institut

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV.html

WBSV-Paarkampfmeisterschaft der Kegler

Am 03.05.2022 wurde nach 3 Jahren mal wieder ein Paarkampfturnier des Westdeutschen Betriebssportverbandes ausgetragen. Die 2 Jahre zuvor vielen die Termine Corona zum Opfer, dieses Jahr hat es endlich geklappt. Gekegelt wurde auf den Bundesliga-Bahnen in der Glückauf-Halle in Kamp-Lintfort. Es war das erste Turnier in Kamp-Lintfort für die Betriebssportler, zustande gekommen noch durch die Vermittlung von Hermann Fröse. Man hat viele Freunde wieder getroffen, dementsprechend gut war auch die Stimmung auf den Bahnen. Auch wenn nicht jeder sein Wunsch-Ergebnis erreicht hat. Auch die Gute Vorbereitung der Sportfreunde aus Kamp-Lintfort, namentlich Dirk Schlagregen, hat zum guten Ablauf beigetragen. Die Siegerehrung fand im Anschluss der Veranstaltung statt.

Rainer Porsch

Sieger Tandem / Mixed

Tandem Herren A:
Hans-Jürgen Ziegner / Markus Surmann (LVM Münster)

Tandem Herren S:
Ivan Pulic / Thomas Schade (RWE Niederaußem)

Tandem Damen A:
Sabine Liskow / Angela Hahnke (PSV Borussia 1967)

Tandem Damen S:
Marion Kuhlmann / Vanessa Kramer (RWE Niederaußem)

Mixed A:
Uschi Schellscheidt / Michael van Krimpen (PSV Borussia 1967)

Mixed S:
Marion Kuhlmann / Thomas Schade (RWE Niederaußem)

Mixed BL:
Tatjana Peglow-Schmidt / Erik Schultes (Vorwerk & Co.)

Tischtennis im WBSV

Für den Rest der Saison 2021/22 sind seitens der Fachschaft noch drei Veranstaltungen auf Verbandsebene geplant.

Für Samstag, den 07.Mai 2022 sind die Planungen für die Liga Spiele abgeschlossen und die Sporthalle ist reserviert.

Das jährliche Treffen der TT Kreisfachwarte ist fest eingeplant für Samstag, den 28.Mai.

Zum Saisonschluss werden die WBSV TT Master Regional am 18.06.2022 stattfinden.

Alle drei Veranstaltungen werden in Solingen ausgetragen und durch den WBSV werden die Fachschaften in den WBSV Kreisen durch Ausschreibung rechtzeitig informiert.

Hoffen wir nur, dass uns die “neue Coronawelle“ keinen Strich durch die Planungen macht und die Bereitschaft zur Teilnahme besteht.

Wolfgang Goldacker, WBSV Tischtennis Fachwart

BKV Düsseldorf e.V.

www.bkv-duesseldorf.de ✉ bkv@bkv-duesseldorf.de

Kegeln

Neues vom Holzwurm

Den halben Januar des neuen Jahres haben wir bereits schon überstanden, sodass es an der Zeit ist, an die 40er-Punktrunde zu denken. Das mit dem Denken wird ja schon etwas früher passiert sein, das erste Spiel aber fand dann am 18.1.2022 in der Wedau statt, und zwar das Rückspiel der Geschwister vom PSV Borussia. Nun war die ZWEI in der Gastgeberrolle, wollte sich dennoch nicht kampflos ergeben. Angeführt von Angela Hahnke (224 Holz) folgte ihr ein tolles Dreierpaket aus Peter Blankenheim (216), Sabine Liskow (214) und Uschi Schellscheidt mit 215 Holz. Das sind in Summe starke 869 Holz, nur blöd, dass die EINS keinen Spaß versteht und satte 955 Holz fällte. Bei der Ausgeglichenheit hielt die Truppe auch mit. Günter Armonys mit 247, Karl-Heinz Geldermann mit 244 Holz und dem Doppeldecker Christoph Etzel und Detlev Klees mit jeweils 232 Holz. Da kann man nur staunen und ich beiden Mannschaften gratulieren.

Am nächsten Tag stand ein weiteres Bruderspiel auf dem Programm. Tatort war die „Forelle“ in Oberbilk. Der gastgebende Bruder war Stadtwerke I, der Besuchsbruder die Stadtwerke III aus Benrath. Da die Forellen-Bahn nicht den Ruf als „hochergiebig“ mit fallsüchtigen Pinnen hat, waren die Akteure auf kleine Zahlen vorbereitet. Auch die Kugeln passten ins Bild und flutschten mal mehr oder weniger da hin, wo es der Kegler überhaupt nicht gerne hat. So wunderte sich die DREI gar nicht über das Ergebnis von 719 Holz. Als Bahnversteher erzielte Werner Weihrauch mit 194 Holz die Mannschaftsbestzahl. Auf der Gegenseite aber wurden auch keine Bäume ausgerissen, vielleicht stand die DREI auch unter Artenschutz. Wie dem auch sei, die EINS sammelte 806 Holz zusammen und hatte in Dirk Kremer mit 222 Holz den besten Sammler. Knapp dahinter kam mit 216 Holz der „große Bruder“ Frank zur Sammelstelle.

Am 22.1.2022 gastierte der S-Liga-Zirkus zur zweiten Vorstellung in der Sportschule Wedau. Als Arena dienten die Bahnen 2 bis 5, das klingt zwar nicht nach Spielplatzveränderung, ist es aber doch, denn auf den Räumbahnen wird dann ja in die Vollen bei Gassenwechsel gespielt. Mit dieser Konstellation kamen die Gastgeber vom PSV 67 verständlicherweise etwas besser zurecht. Der Tagessieg ging mit 2485 Holz auf das Konto des PSV I. Mit 2468 Holz folgte knapp dahinter die BSG LDS I, die nach je drei Ergebnissen sogar noch mit einem einzigen Holz führte. Auf Rang 3 kam mit 2293 Holz die ZWEI des PSV ins Ziel und kassierte zwei Punkte. Rang vier belegte im 90 Holz-Abstand die BSG Stadtwerke.. Die Tageseinzelbestleistung erzielte Tobias van Krimpen mit 659 Holz, gefolgt von Jörg Heuwind mit 646 und Günter Armonys mit 630 Holz. Das nächste Gastspiel findet in Ratingen statt.

Eine traurige Nachricht habe ich dann noch mitzuteilen: Hermann Fröse, unser Dortmunder Kegelfreund, hat uns für immer am 8. Januar 2022 verlassen. Wir werden ihn vermissen.

Ein weiteres Stadtwerke-Bruderspiel fand am 31. Januar 2022 in Benrath statt. Gastgeber Stadtwerke III konnte umständehalber nur mit drei Musketieren gegen die EINS antreten, die dann ihrerseits auch nur zu viert am Start war. Dass alle Akteure in die Wertung kamen und die Spieldauer äußerst kurz war, ist naheliegend, daher verständlich und auch keine Eilmeldung. Dass Frank Kremer wieder Bestzahl mit 224 Holz erzielte, überrascht auch nicht wirklich, aber dass der Dirk fehlte schon eher und wird im Blätterwald vielleicht als Zeichen von Fairness gedeutet, ohne die wahren Gründe zu kennen. Deshalb hier ohne Spekulation: die DREI erkämpfte sich 545 Holz, die EINS brachte es zu 763 Holz. Zweitbestes Einzelergebnis spielte Ralf Mingers, gefolgt vom Herbert Motzkus mit 192 Holz. Das zeigt, wie irritiert die Bahn gewesen sein musste, vielleicht so wie ich, wenn ich auf den Kalender sehe – da steht wirklich 2.2.22, komisch und selten.

Jetzt mal ein kurzer Blick über die Schulter und wir sind am 27.1.2022 in Oberbilk in der „Forelle“. Da gab es nämlich auch noch ein Bruderspiel. Zum Rückspiel reiste die Stadtwerke III an, um die angedrohte Revanche bei der ZWEI zu absolvieren. Vier tapfere Streiter kämpften um die Ehre, aber nicht glorreich. Da war schon Klaus Hakelberg entschieden dagegen und ballerte den Brüdern aus Benrath muntere 219 Holz vor den Latz. Nur durch die vornehme Zurückhaltung seiner Kampfgefährten blieb den vieren aus der DREI ein Debakel erspart. Herbert Motzkus versuchte, dagegen zu halten, und markierte mit 189 Holz das Bestergebnis der Gäste. Mit 736 zu 677 Holz behielt die ZWEI die Oberhand, verbuchte die ersten Pluspunkte und war stolz, das Versprechen „auf Rache“ auch gehalten zu haben.

Am 5.2.2022 gastierte der S-Liga-Wanderzirkus mal wieder in der Ratinger Stadthalle, nicht auf der großen Bühne, sondern wie gewohnt im Kellertheater, das man allerdings ebenerdig verlassen kann. Die Artistenschar war wieder vollzählig am Start und so konnte das Programm wie geplant ablaufen. Als beste Artistengruppe wurde die BSG LDS I ausgezeichnet, auf sie entfielen 2467 Holz. Star der Gruppe war mit 679 Holz Jörg Heuwind. Im gebührenden Abstand folgten Thomas Krey mit 609 und Andreas Goeldner mit 602 Holz. Alle anderen Akteure verneigten sich unterhalb der 600. Rang 2 belegte der PSV 67 I mit 2215 Holz, führt die Tabelle aber mit drei Punkten Vorsprung vor der letzten Vorstellung an. Mit 2034 Holz kam der PSV 67 II auf Platz drei, also blieb Platz 4 für die Stadtwerker, die 1957 Holz als Vortrag zum Programm beisteuerten.

Fünf PSVler aus der EINS standen am 15.2.2022 in der „Forelle“ fünf „Erikanern“ von Stadtwerke II zum friedlichen Kampf mit 16er Kugeln gegenüber, genau genommen saßen sie sich gegenüber. Alle waren guter Laune, nur die Bahn nicht. Sie ließ nämlich nur ein 200er Ergebnis zu. Das muss ja ein richtiger Bahntyp oder Bahnversteher sein, dieser Karl-Heinz Geldermann von dem PSV 67. Ihm fielen nämlich traumhafte 205 Holz zu Füßen. Das ist kein Witz, denn das zweitbeste Ergebnis waren die 184 Holz von Michael van Krimpen. Als Endergebnis wurde schließlich verkündet: SWD II hat 679 und PSV Borussia 67 I hat 749 Holz.

Samstag, 19. Februar im Jahre des Herrn 2022, Ort des Geschehens ist die Stadthalle in Ratingen. Zum sechsten und letzten Durchgang der S-Liga waren wieder alle Mannschaften vollzählig am Start. Sensationen gab es nicht, waren aber auch nicht zu erwarten, sodass Tabellenturbulenzen ausblieben. Den Tagessieg sicherte sich LDS I mit 2406 Holz. Mit 2189 Holz belegte PSV 67 I den zweiten Platz, und mit nur elf Hölzchen weniger, also 2178 Holz,kam Stadtwerke auf Platz drei. PSV 67 II brachte 1951 Holz auf die Waage. Lokalmatador Jörg Heuwind legte 646 Pinne um und markierte so mit Abstand die Tagesbestleistung. Der Blick auf die Schlusstabelle zeigt, dass der PSV 67 I von 24 möglichen Punkten starke 22 errungen hat, Rang eins belegt und somit „internationaler Meister“ des BKV Düsseldorf ist. Auf Rang zwei weist LDS I 20 Punkte auf. Rang drei und vier liegen mit jeweils neun Punkten gleich auf. Das Holzkonto ist dann das zweite Kriterium und da hat Stadtwerke mit 12790 Holz den besseren Kontostand gegenüber den 12573 Holz des PSV 67 II. Ich für meinen Teil bin von der Saison begeistert, weil die Kooperation zwischen Duisburg und Düsseldorf geklappt hat und dass wir mal wieder die Liga durchspielen konnten, wenn auch unter Auflagen. Meine Gratulation und der Dank des Spartenleiters gilt daher allen Beteiligten für die sportlichen Leistungen, das immer faire Verhalten und die tolle Stimmung in den Hallen.

An einem so exponiertem Datum wie der 22.2.22 wird bevorzugt das Standesamt als Wunschziel angesteuert, aber es gibt auch Alternativen. Eine davon ist die „Forelle“ in Oberbilk. Auf dieses Ziel hatten sich Stadtwerke II und der PSV 67 II zum Kegelspiel verabredet. Vier Erikaner begrüßten sechs Postler aus Duisburg. Die zahlenmäßige Unterlegenheit macht sich ja nur im Fehlen des Streichergebnisses bemerkbar, jedenfalls zog das Quartett mit 653 Holz den Kürzeren, weil die Borussen mit 671 Holz ganze 18 Pinne mehr zu Fall brachten. Angela Hahnke setzte sich mit 182 Zählern die Krone der Schützenkönigin auf, Kronprinz wurde Armin Rodenbach mit 180 Holz.

Gleich am Folgetag des Palindrom-Datums 22.02.2022, also am 23.2.2022, trat die SG Schwan in der „Forelle“ gegen Stadtwerke I zum Kampf um zwei Punkte an. All zu große Illusionen werden sich die Gäste aus dem Süden wohl nicht gemacht haben, weil die Schwäne die Macken der Bahn kennen und auch wissen, dass beim Kremer-Clan die Trauben sehr hoch hängen. An diesem Abend hingen sie genau 96 Holz zu hoch. Das ergibt sich jedenfalls aus der Differenz der Endergebnisse 819 Holz für Stadtwerke I und 723 Holz für die SG Schwan. Beste Einzelergebnisse waren 229 von Dirk und 222 von Frank Kremer, als bester Schwan wurde mit 198 Holz Hajo Weber gefeiert - Applaus und Tusch.

Gleich zu Beginn des meteorologischen Frühlings (1.3.2022) bekamen die Schwäne eine geballte Ladung Damenbesuch aus Duisburg. In Begleitung von Armin Rodenbach traten nämlich vier Amazonen in der Toscana zum Kampf an. Sie haben aber mit der Firma „amazon“ oder dem Amazonas nichts zu tun, sind nur zum Kampf bereite Frauen und haben in diesem Fall auch noch wohlklingende Kampfnamen wie Angela, Dagmar, Sabine und Ursula. Das Blöde war jedoch, dass die Schwäne beim Wettkampf so überhaupt keinen Spaß verstehen, denn die Differenz von 173 Holz ist ja nun mal ganz schön heftig. Das aber ist genau der Unterschied zwischen den jeweiligen Beutemengen, nämlich 875 Holz der Schwäne und 702 Holz des PSV 67 II. Mit 236 Holz schoss Klaus Häntzschel den Vogel ab, hart bedrängt von den 230 Holz vom Jens Buschmann. Auf der überwiegend weiblichen Seite bestätigte Angela Hahnke mit 184 Holz ihren Herrschaftsanspruch als Schützenkönigin. Ihr folgte mit 177 Holz Armin Rodenbach als Hahn im Korb.

Am 8.3.2022 machten sich beide „Forellen“, Stadtwerke i und II, auf den Weg nach Duisburg, um in der Sportschule Wedau bei den Borussen zum Doppelwettkampf anzutreten. Man kann ja zwar gleichzeitig spielen, aber ich nicht gleichzeitig darüber berichten. Ich wähle die Reihenfolge nach der Spieltagsnummer und da liegt die 3 weit vor der 10. Diese Paarung lautet: PSV 67 II gegen Stadtwerke I. Da stellt sich nicht die Frage, wer denn da die Punkte kassiert, sondern eher die Höhe der Differenz. Das Endergebnis der Postler betrug 816 und das der Stadtwerker 933 Holz. Die Differenz beträgt demnach satte 117 Holz. Den größten Beitrag zu den 816 lieferte schon wieder Angela Hahnke mit 227 Holz, gefolgt von Armin Rodenbach, der 203 Holz beisteuerte. Auf der Gegenseite springen die 266 Holz von Frank Kremer und die 254 Holz von Jens Fettweiß ins Auge und erklären so die hohe Niederlage der Gastgeber. - Ähnlich erging es der Stadtwerke II auf der Nachbarbahn als Gast der EINS des PSV 67. Die Düsseldorfer schafften es, aber die Niederlage unter 100 zu halten. Mit 953 zu 856 Holz blieben die Punkte erwartungsgemäß in der Wedau. Die 252 von Günther Armonys, die 243 von Karl-Heinz Geldermann und die 234 Holz von Manfred Kolorz sorgten für eine solide Basis. Auf der Gegenseite konnten nur Frank Bechmann mit 234 und Klaus Hakelberg mit 227 Holz einigermaßen dagegenhalten. Erika Seidenberg schaffte mit 204 Holz auch die magische Linie zu überspringen. Alle anderen hielten sich mehr oder minder an einen „Nichtangriffspakt“ und vermieden die 200er Marke. Das sportliche Event ging also schiedlch friedlich zu Ende, wie schön!

Alles Gute und bleibt alle schön gesund.

Bis dann, euer Holzwurm.

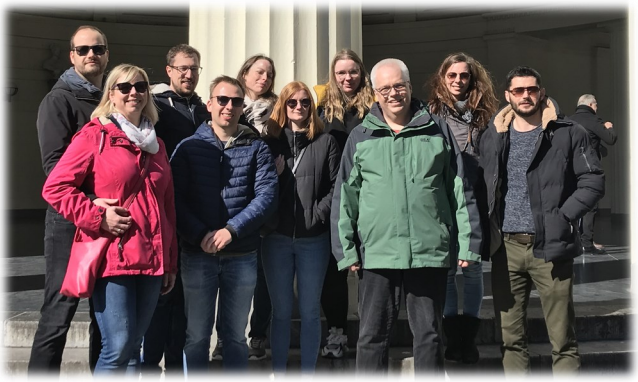
BKV Minden-Lübbecke e.V.

www.bkv-minden-luebbecke.de info@bkv-minden-luebbecke.de

Volleyball – Bundesliga Wochenende des BKV in Aachen

Die Volleyball-Abteilung des BKV Minden-Lübbecke ist schon lange bekannt für zahlreiche Turniere und Spiele bei denen die Betriebssportler in sportlichen Wettkämpfen das Pritschen und Baggern aktiv praktizieren. Nun kam die Idee anstatt selbst zu spielen, mal zu schauen wie das die Profis machen und gemeinsam ein Bundesligaspiel anzuschauen.

Aufgrund vorhandener Kontakte fiel die Wahl auf das Team der Ladies in Black in Aachen aus der 1. Damen Volleyball Bundesliga. Da nun aber Aachen nicht gerade direkt „um die Ecke“ liegt, wurde der Besuch des Spiels um ein Wochenendprogramm in der Kaiserstadt Aachen erweitert.



Am frühen Samstagmorgen, 19.3. ging es mit 10 BKV-Sportlern bei herrlichem Frühlingswetter los. Nach einem gemeinsamen Frühstück am Rastplatz erreichten wir Aachen gegen Mittag um in unserem Hotel einzuchecken. Erster Programmpunkt war eine Stadtführung durch die alte Kaiserstadt. Der Elisenbrunnen mit seinen 53 Grad warmen Quellwasser aus der Römerzeit, der von Karl dem Großen erbaute Dom und das berühmte Rathaus mit dem Krönungssaal waren Schwerpunkte dieser Führung, an deren Ende wir auch noch die bekannten Aachener Printen verkosten durften.

Nach der Stadtführung erfolgte das gemeinsame Abendessen im Hexenhof, einem typischen Aachener Restaurant in der Altstadt. Vom Hexenhof ging es dann per Bus zum Hexenkessel. So wird die Heimspielhalle der Ladies in Black in Aachen wegen ihrer Enge und der damit verbundenen intensiven Atmosphäre genannt.

Ladies in Black Aachen gegen den SC Potsdam lautete die Begegnung am 22. Spieltag der Volleyball-Bundesliga der Damen. Sowohl die Ladies auf Platz 6, als auch die Gäste aus Brandenburg auf Platz 2 waren bereits sicher für die in 2 Wochen beginnende Play-Off-Runde qualifiziert. Vom ersten Ballwechsel an merkte man, dass hier eine echte Spitzenmannschaft im Hexenkessel zu Gast war, die ernsthafte Ambitionen hat, um die Deutsche Meisterschaft mitzuspielen. Den druckvollen Angriffen der Potsdamerinnen hatte Aachen wenig entgegenzusetzen, konnte sich aber immer wieder herankämpfen. Am Ende ging der erste Satz knapp mit 25:23 an die Gäste. In den beiden weiteren Sätzen wurde der Leistungsunterschied noch etwas deutlicher, sodass nach rund 90 Minuten das Spiel mit 3:0 an Potsdam ging. Auch wenn wir uns ein längeres Spiel über 5 Sätze gewünscht hätten, konnten wir viele Eindrücke gewinnen und bestaunen, was die Profis alles viel besser machen als wir.

Nach dem Spiel ging es zurück in die Innenstadt um den Abend bei dem ein oder anderen Getränk ausklingen zu lassen.

Mit einem gemütlichen Hotelfrühstück am Sonntagmorgen endete unser Wochenendausflug und wir traten die Rückfahrt nach Ostwestfalen an.

Rüdiger Runge

BKV Mittelrhein-West e.V.

www.bkv-mrw.de info@bkv-mrw.de

Mitgliederversammlung und Jubiläumsfeier

Nachdem Ende 2021 unsere Feier zum Jubiläum „75 Jahre Betriebssport in Köln“ wegen Corona ausfallen musste, wollen wir in diesem Jahr zusätzlich das 5-jährige Bestehen des BKV Mittelrhein-West feiern. Geplant war zunächst eine Kombination aus Jubiläumsfeier und Mitgliederversammlung für Ende Mai.

Da wir uns allerdings in Zeiten befinden, in denen einem nicht unbedingt zum Feiern zu Mute ist, werden wir die Veranstaltung erneut verschieben. Wir werden Euch informieren, sobald wir einen neuen Termin gefunden haben.

Der Vorstand

Sparte Kegeln

WBSV-Tandemmeisterschaften in Kamp-Lintfort

Am 05.03.2022 fanden in Kamp-Lintfort die 41. Westdeutschen Meisterschaften im Tandemkegeln (Paarkampf) statt. Vom BKV Mittelrhein-West waren vier Paare gemeldet und alle kamen aus der BSG SK RWE Niederaußem.

Viele alte Gesichter hat man nach sehr langer Zeit mal wieder gesehen und es gab eine Menge Gesprächsstoff, was das Kegeln unter Corona-Bedingungen anging.

Alle waren mit einer nie gekannten Begeisterung dabei und so wurden viele Neuner, Kränze und schwere Bilder, mit einem lautstarkem „HOLZ“ gefeiert.

Westdeutsche Meister in der Klasse Damen S Tandem, wurden Vanessa Kremer und Marion Kuhlmann mit 789 Holz.

Westdeutsche Meister in der Klasse Mixed S Tandem wurden Marion Kuhlmann und Thomas Schade mit 954 Holz.

Westdeutsche Vizemeister in der Klasse Mixed S Tandem wurden Vanessa Kremer und Marko Kremer mit 903 Holz.

Westdeutscher Meister in der Klasse Herren S Tandem wurden Ivan Pulic und Thomas Schade mit 999 Holz.

Durch einen Fehlwurf wurde leider die Tausender-Marke nicht überschritten, aber trotzdem war es ein Superergebnis, auch die von den anderen Paaren.

Bei der Siegerehrung ging es teilweise etwas chaotisch zu, aber zu guter Letzt konnte Turnierleiter Rainer Porsch die richtigen Medaillen, mit den richtigen Ergebnissen an die Paare bringen. Er verabschiedete die Keglerinnen und Kegler zum Schluss mit einem Gut Holz und kündigte schon mal das WBSV Mannschaftskegeln am 07.05.2022 an.

Allen Siegern und Platzierten gratuliere ich ganz herzlich und hoffe, das wir für das WBSV-Mannschaftskegeln genug Teilnehmer zusammen bekommen.

Die BKV MRW Mannschaftsrunde geht am 19.03.2022 in Frechen mit dem 6.Dg. weiter und eine Woche später, wieder in Frechen, am 26.03.2022 der 7.Dg.

Der 8.Dg. steht leider noch nicht fest, da die Sportstätten der RWE seit vergangenem Dienstag auf Grund der hohen Inzidenzzahlen geschlossen wurden. Als Alternative bleibt nur noch Porz übrig und ich werde mich darum kümmern, ob wir den am 02.04.2022 dort austragen können.

Allen weiterhin GUT HOLZ!

Thomas Schultz

BSV Münster e.V.

www.bsv-muenster.de ✉ bsv@bsv-muenster.de

Ein Hauch von Normalität hat uns wieder

Seit der letzten SiB konnten alle Betriebssportbowler:innen immerhin schon an drei Wettbewerben auf Stadt-und Westenfalen-Ebene teilnehmen.

Bei dem ersten Wettbewerb handelte es sich um die Vor- und Zwischenrunde des Karl-Heinz Husemann Pokals für die Saison 2021/2022. Der Sieger dieses Wettkampfes qualifiziert sich automatisch für die Deutschen Betriebssportmeisterschaften der Mannschaften, die, nach aktuellem Stand, vom 08. – 11.09.2022 in Berlin stattfinden. Das Besondere in diesem Jahr war, dass die zu gewährenden Handicaps nicht vor, sondern erst nach Abschluss der jeweiligen Runde ermittelt wurden. Dadurch war die sonstige Transparenz zwischen den jeweiligen Kontrahenten während des Spiels nicht gegeben und es blieb spannend, bis zum Abschluss der Auswertungen. Erstmals wird neben einer Final- auch eine Trostrunde mit jeweils 4 Teams ausgespielt. Diese Finalrunden finden am 21.05.2022 im Bowltreff Münster statt.

Für die Finalrunde der Sieger haben sich folgende Mannschaften qualifiziert: 481 Pizzamanufaktur, BASF I, BASF II und Bowltreff. Für die Trostrunde haben sich folgende Mannschaften qualifiziert: Atruvia, DRV, LWL und Provinzial. Wir freuen uns schon jetzt auf interessante und packende Duelle. Wir freuen uns schon jetzt auf spannende Finalrunden, die aufgrund der Handicap-Regel hoffentlich die eine oder andere Überraschung mit sich bringt.

Bei dem zweiten Wettbewerb ging es darum, den Westfalenmeister der Mannschaften zu küren. Alle teilnehmenden Bowler:innen legten sich mächtig ins Zeug, um ein möglichst hohes Pin-Ergebnis auf den erneut bestens präparierten Bahnen im Bowltreff Münster zu erzielen. Das Team der BSG 481 Pizzamanufaktur ließ allen anderen nicht den Hauch einer Chance. Bereits in der Vorrunde setzte sich das Team mit A. Furlanetto, L. Deppe, M. Kemner, A. Teixeira und H. Wermers mit großem Vorsprung an die Spitze, die auch nach der zweiten Runde nicht mehr abgegeben wurde. Aufgrund eines durchwachsenen zweiten Durchgangs schmolz der Abstand auf Platz 3 etwas zusammen. Aber die Mannschaft der BSG Bowltreff mit M. Fühner, T. Kazulke, T. Schiffgen und M. Teipen konnte den zweiten Podiumsplatz behaupten. Platz 3 belegte das Team der BSG Thyssen Krupp Stahl I mit A. Bula, K. Pagel, H. Trumpold und J. Wagner.

WBSV-Mannschaft Westfalenmeister: (v.l.) A. Furlanetto, H. Wermers, A. Teixeira, M. Kemner, L. Deppe

WBSV-Mannschaft Platz 2: (v.l.) M. Teipen, T. Schiffgen, T. Kazulke, M. Fühner

WBSV-Mannschaft Platz 3: (v.l.) K. Pagel, J. Wagner, A. Bula, H. Trumpold

WBSV-Mannschaft: Higscores: (v.l.) A. Gurges, A. Teixeira, A. Bula, M. Fühner

Der dritte Wettbewerb (BSV Trio) hat es leider bis zum Redaktionsschluss nicht mehr in den Artikel geschafft. Wir werden hierzu in der nächsten Ausgabe berichten.

Allen eine gute „Pin-Jagd“
„CU on the Lanes“ und GUT HOLZ

Michael Teipen

BKV Solingen e.V.

www.bkv-solingen.de ✉ info@bkv-solingen.de

Trauer

Die Tischtennissportler des BKV Solingen mussten Abschied nehmen von Walter Engelke (BSG Zwilling).

Walter wurde am 08.11.1937 geboren. Nach schwerer Krankheit hat Walter am 03.02.2022 den Kampf aufgeben müssen.

Er wird uns immer als ein hilfsbereiter und fairer Sportkamerad in Erinnerung bleiben.

Hauptversammlung

Die diesjährige HV des BKV ist angesetzt für Mittwoch, den 11.Mai 2022 um 18.30 Uhr.

Alle BSG/SG bzw. werden mit separatem Anschreiben rechtzeitig eingeladen.

Eine namentliche Anmeldung muss im Vorfeld erfolgen.

Tischtennis

Die Pflichtspielrückrunde wird für beide Ligen beginnt im April 2022. Alle teilnehmenden Mannschaften haben einen gültigen Spielplan erhalten. Die 2.Liga startet an 07.04. und die 1. Liga hat am 14.04. das 1. Spiel.

Auf Grund der Terminenge wird eine Stadtmeisterschaft in der Saison 2021/22 nicht stattfinden.

Zur Fachschafts-Versammlung wird mit separater Post eingeladen.

Wolfgang Goldacker

BKV Wuppertal e.V.

www.bkv-wuppertal.net ✉ geschaeftsstelle@bkv-wuppertal.net

Allgemeines

Spartenleiter*innen! Bilder aus Wuppertal

Für diese SiB liegen keine Bilder für Wuppertal vor. Bilder machen jeden Bericht lebendig. Daher bitte einfach „nette Fotos“ dem Medienwart zuleiten. Danke.

Betriebssportanlage Rudolfstraße

Wir freuen uns, dass wir mit Yannik Lohmann einen weiteren Platzwart für die Betriebssportanlage Rudolfstraße gewinnen konnten.

Wir bitten alle um eine vertrauensvolle Zusammenarbeit im Sinne des Wuppertaler Betriebsfußballs. Wir drücken Yannik die Daumen für seine neue Aufgaben.

Bestandserhebung

Hier ein paar Zahlen Daten und Fakten aus der Bestandserhebung von unserer Geschäftsführerin Jutta Brunnabend-Fischer:

73,5 % männliche und 26,5 % weibliche Mitglieder wurden gezählt. Gegenüber dem Vorjahr fast keine Veränderung.

Die mitgliederstärksten Betriebssportvereine in Wuppertal sind

- ◊ BSG Stadtsparkasse e.V. – 789 Mitglieder
- ◊ BSG Stadtverwaltung e.V. – 569 Mitglieder
- ◊ BSG WSW 1974 – 204 Mitglieder
- ◊ BSG Barmer e.V. – 165 Mitglieder
- ◊ SG Bergische Golfer e.V. – 141 Mitglieder
- ◊ BSV Aptiv Services 1962 – 120 Mitglieder
- ◊ SG Sportfreunde Unterbarmen e.V. – 114 Mitglieder
- ◊ BSV Vorwerk & Co. – 101 Mitglieder

Fußball bleibt mit 1.419 Personen die mitgliederstärkste Sportart im BKV Wuppertal gefolgt von Tennis (588) und Softdarts (351). Danach folgen die Sportarten Gymnastik/Turnen, Tischtennis, Golf, Volleyball, Badminton, Kegeln und Leichtathletik.

Hinweise der BKV Geschäftsstelle

Ab sofort muss bei Anmeldungen nur noch ein Exemplar der gelben Anmeldekarten (oder des Internetformulars) ausgefüllt eingereicht werden. Durch organisatorische Änderungen können wir auf das zweite Formular verzichten.

Wir weisen auf die Ausweisordnung des BKV Wuppertal hin. Der § 5 Abs. 1 lautet:

„Der Antrag auf Ausstellung eines Ausweises muss mindestens 14 Tage vor der gewünschten Spielberechtigung der Geschäftsstelle des BKV vorliegen.“

Da die BKV-Geschäftsstelle nicht täglich besetzt ist, werden die Anträge einmal wöchentlich (aktuell samstags) bearbeitet. Wenn

die Unterlagen korrekt und vollständig sind, erfolgt die Spielberechtigung ab dem dann kommenden Montag.
Hinweis für Sparte Tennis: Bei Mannschaften im Pflichtspielbetrieb gilt die Spielberechtigung erst, wenn der Spartenleitung der unterschriebene Ausweis vorliegt.
Bei Rückfragen stehen wir unter der E-Mail-Adresse geschaeftsstelle@bkv-wuppertal.net oder unter der Wuppertaler Telefonnummer 64 07 81 gerne zur Verfügung.

Europäische Betriebssportspiele Juni 2022 in Arnheim

An den 23. Europäischen Betriebssportspielen im Juni in Arnheim, NL nehmen aus Wuppertal die BSV Fritz Völkel im Fußball und die SG Bergischen Golfer (Einzel, drei Teams) teil.
Wir wünschen schon jetzt sportlichen Erfolg!

Presse-/Mitteilungen

Bitte den Bereich „Presse-/Mitteilungen“ auf der BKV-Homepage (rechter Rand) beachten. Dieser Bereich ist nun in vier Gruppen unterteilt / strukturiert:
** X. = Corona = alles zu diesem Thema, auch mit vielen rechtlichen Hinweise
** A. = Allgemein = hier werden allgemeine Hinweise gegeben
** B. = Aktuelle Pressemitteilungen = hier werden jeweils samstags die der WZ und WR übermittelten Berichte eingestellt – ebenso sind hier die WZ-Berichte aus der Serie „Alles für den Klub“ zu finden
** C. = Ausschreibungen / Termine / Hinweise = alles andere ist hier veröffentlicht

Michael Fischer

Badminton

Spartenversammlung

In der Spartenversammlung wurde vereinbart, zweimal im Jahr ein Turnier durchzuführen. Aktuell findet kein Ligaspielbetrieb statt. Daher hat eine Neuwahl der Spartenleitung nicht stattgefunden.

Michael Fischer

Bowling

Doppelmeisterschaft 2022

„Traditionsgemäß“ wurde die -nun hoffentlich normale- Saison mit der Doppelmeisterschaft gestartet.

Nach den drei Qualifikations- und weiteren Durchgängen standen in der Finalrunde mit den bis dahin besten vier Teams diesmal nur Vertretungen der SG Bornberg 71 e.V.

Wir gratulieren unseren neuen Doppel-Stadtmeistern Christian Seelhöfer und Peter Madaus. Im Finale setzten sie sich gegen Dominik Stüben und Benjamin Sadek mit 712 zu 695 durch.

Den 3. Platz belegen Simon Eberhard und Tristan Schröder gegenüber Frank Jezußek und Ralf Pfützenreiter mit einem 808 zu 714.

Saison 2022

Anfang März hat die Teammeisterschaft begonnen. In der Stadtliga sind elf Mannschaften gestartet. Wir wünschen allen Vertretungen sportlichen Erfolg.

Aktuelle Ergebnisse und die Tabellen bitten den Bowling-Internetseiten entnehmen.

Michael Fischer

Fußball

Betriebssportanlage Rudolfstraße

Bitte den Hinweis zum neuen Platzwart unter „Allgemeines“ beachten.

Spartenversammlung 2021

Ende 2021 fand die Spartenversammlung statt. Besonderheiten zur laufenden Meisterschaft und der Corona-Lage standen im Vordergrund. Ein Antrag auf eine erhöhte Anzahl von unter 30jährigen in der AH-Liga fand keine Mehrheit. Wahlen standen nicht auf der Tagesordnung.

Saison 2021/22

Unter leichten bis mittelschweren Bedingungen läuft die Saison. In der Meisterschaft wurden Ende letzten Jahres knapp 50 Spiele abgesetzt. Diese werden nun -Novum!- aktuell auf dem Kleinfeld donnerstags auf den Plätzen Mallack und Rudolfstraße nachgeholt.

Aktuelle Ergebnisse und die Tabellen bitte den Fußball-Internetseiten entnehmen.

Auch die Spiele in den beiden Pokalrunden laufen weiter und

nähern sich dem Finale. Bei SiB-Redaktionsschluss folgende Situation.

Senioren = Hier ist das Halbfinale fast komplett. Es kommt zu den Begegnungen Brahm gegen Allianz sowie Hahnenfurth gegen den Sieger aus Buscher/Golinar.

Alte Herren = Das Vorschlussrunde haben Golinar und Völkel erreicht. Hinzu kommen die Sieger aus Brahm gegen Eiland sowie Unterbarmen gegen Cordewener.

Aktuelles zu den Pokalrunde sind auf den Fußball-Internetseiten veröffentlicht.

Michael Fischer

Golf

Golf Flyer

Auch die Sparte Golf hat jetzt ihren eigenen Flyer. Dieser wird an verschiedenen öffentlichen Stellen ausgelegt und kann auch in der BKV-Geschäftsstelle angefordert bzw. in der Sprechzeit abgeholt werden. Wir bedanken uns bei Ingrid Meyer für die professionelle Unterstützung.
Ein Dank geht auch an die Sponsoren Stadtsparkasse Wuppertal, Barmenia, PixelProduction, Creativ Design und Tennis Schüller.

DBM 2022

Das Finale der 22. Deutschen Betriebssport Meisterschaften (DBM) findet nun vom 26.-27. August 2022 in Berlin und Potsdam statt.
Weitere Infos liegen derzeit noch nicht vor, dies gilt auch für die zahlreichen Qualifikationsturniere.

Michael Fischer

Kegeln

Pokal 2021/2022 - SSG 1863 I ist Pokalsieger

Zum ersten Mal wurde der Pokalsieger in einer 4-er Endrunde ermittelt. Es gab spannenden Kegelsport bis zum Ende zu sehen. Am Ende siegte SSG 1863 I äußerst knapp mit 3 Holz Vorsprung vor Stadtsparkasse. SSG sicherte sich damit das Double 2021 / 2022.

Die Ergebnisse:

1. SSG 1863 I: 1887 Holz (Wertungsspieler: Manuel Thiesse 409, Holger Grümer 391, Günter Nötzel 373, Karsten Stamm 367, Manfred Fink 347)

2. Stadtsparkasse: 1884 Holz (Valentin Olbricht 435, Constantin Olbricht 392, Ingo Hahn 369, Karsten Weide 346, Udo Hahn 342)

3. Stadtverwaltung: 1847 Holz (Albert Kels mit 403, Michael Bender 394, Dirk Kirschberger 359, Roland Pierlings 355, Wolfgang Schäfer 336)

Franz Mentel (stv. Spartenleiter 2. v.l.) und die Mannschaftsführer der am Pokal-Final-4 beteiligten Teams

4. Vorwerk & Co. I: 1815 Holz (Ingo Wagner 402, Michael Dunkel 382, Erik Schultes 382, Burghard Schmidt 325, Gerhard Drees 324)

Klaus Kessler

Doublesieger 2021/2022: SSG 1863 I

Zweiter im Pokalwettbewerb: Stadtsparkasse

O.: Nicht der Doublesieger!!!
L.: 3. Platz: Stadtverwaltung
R.: 4. Platz: Vorwerk & Co. I

Meisterschaft 2021/2022 - SSG 1863 I ist Stadtmeister!

Zum Abschluss der Saison waren noch drei Spiele terminiert. Bei Stadtverwaltung und Schmersal gab es ein Unentschieden.

Vorwerk & Co. I erzielten im Spiel gegen Rainbow mit 1244 Holz ihr bestes Saisonergebnis. Bester hierbei war Ingo Wagner mit 265, gefolgt von Gerhard Drees mit 264 (Saisonbestleistung!) und Burghard Schmidt 259 (Saisonbestleistung!). Rainbow kam auf 1029 Holz und Dieter Koralewski erzielte mit 221 Holz das beste Ergebnis.

Stadtsparkasse kam im Spiel gegen Vorwerk & Co. II "nur" zu einem 2 :1 Erfolg. Am Ende hieß es 1170 : 1161 für Stadtsparkasse (31 : 24). Beste Kegler waren Constantin Olbricht mit 243 bei der Stadtsparkasse und Andreas Krings mit 242 bei Vorwerk.

Somit ist SSG 1863 I mit einem Punkt Vorsprung vor Stadtsparkasse Stadtmeister 2021 / 2022. Herzlichen Glückwunsch!

Die Abschlusstabelle:

1. SSG 1863 I – 33:9 Punkte – 3.944 drei beste Ergebnisse
2. Stadtsparkasse – 32:10 – 3.906
3. Vorwerk & Co. I – 29:13 – 3.695
4. Stadtverwaltung – 24:17 – 3.736
5. Vorwerk & Co. II – 18:24 – 3.512
6. Rainbow-Park – 14:28 – 3.461
7. Schmersal – 10:31 – 3.354
8. SSG 1863 II – 7:35 – 3.157

Klaus Kessler

Einzel-/Tandemmeisterschaft

Bei SiB-Redaktionsschluss waren die letzten Durchgänge zu den Stadtmeisterschaften noch nicht beendet. Aktuelles daher bitte den Kegel-Internetseiten entnehmen.

NRW Tandemmeisterschaften

Gute Wuppertaler Ergebnisse bei den Westdeutschen Tandemmeisterschaften in Kamp-Lintfort.

Tatjana Peglow-Schmidt und Erik Schultes (Vorwerk & Co.) wurden mit 827 Holz Sieger in der Klasse Mixed BL (Bundesliga).

In der Klasse Herren A belegten Albert Kels und Dirk Kirschberger (Stadtverwaltung) mit 839 den 2. und Günter Nötzel / Holger Grümer (SSG 1863) mit 830 Holz den 3. Platz.

Ebenfalls einen 3. Platz erreichten Manfred Fink und Manuel Thiesse (SSG 1863) in der Klasse Herren S mit 904 Holz.

Herzlichen Glückwunsch!

Klaus Kessler

Laufen

Bergischer 24-Stunden-Lauf

Am Wochenende 11.-12. Juni 2022 findet in Remscheid-Lüttringhausen der 21. Bergische 24-Stunden-Lauf für karikative Zwecke statt.

Der Lauf wurde vom Vorsitzenden der SG Blume Albrecht Franz mit ins Leben gerufen. Alle Informationen können in der SiB Ausgabe Februar 2022 (Seite 10) nachgelesen werden.

Oder einfach die Webseite besuchen:

https://www.bergischer24stundenlauf.de

Michael Fischer

Softdarts

Saison 2022

Bei SiB-Redaktionsschluss standen Entscheidungen zur 2022er-Saison noch nicht fest. Daher bitte die Softdarts-Internetseiten beachten.

Michael Fischer

Tennis

Saison 2022

Seit Januar läuft -mit gewissen Corona-Beschränkungen- die Meisterschaftssaison. Bei SiB-Redaktionsschluss galten noch die Corona-Regeln. Bis Ende April werden ca. die Hälfte aller Begegnungen ausgetragen sein. Nach der Medenspielpause geht es Ende August weiter.

Bei den Damen sind in drei Gruppen 19 Teams im Einsatz, während bei den Herren 21 Mannschaften in vier Altersklassen spielen.

Im Anschluss an die 2022er-Saison ist am 10.12.22 ein Mixedturnier mit max. 32 Teilnehmern im Rainbow Park Dönberg geplant. Hier gibt es aber zu einem späteren Zeitpunkt noch nähere Informationen.

Bitte verbinden Sie sich mit der neuen Facebook-Gruppe!

Die Sparte Tennis hat einen neuen Facebook-Auftritt. Einfach unter „BKV Wuppertal Tennis“ suchen und mit dem „Daumen hoch“ markieren. Die genaue FB-Adresse lautet https://www.facebook.com/bkv.wuppertal.tennis

Michael Fischer

Tischtennis

Saison 2021/2022

Nach zweimaligem Aussetzten wurde Ende Februar die laufende Saison nach Rücksprache und Meldungen aus den Vereinen abgebrochen.

Im August, nach den Mannschaftsmeldungen, wird die Lage neu bewertet und die Planung der neuen Saison vorgelegt.

Marcus Harzen: „Wir bedauern diesen Schritt, aber auch bei sinkenden Pandemiezahlen sehen wir nicht die Möglichkeit, die Saison zu Ende zu spielen.“

Michael Fischer

Aus den Vereinen

(Berichte von den Vereinen für diese Rubrik bitte nur an den BKV-Medienwart Michael Fischer (und **nicht** an den WBSV!) senden. **Gerne mit Bildern!)**

SG Bornberg 71 e.V.

Die Sportgemeinschaft Bornberg 1971 e.V. hielt ihre Mitgliederversammlung ab. Höhepunkt war im letzten Jahr das 50jährige Vereinsjubiläum, welches mit einer geselligen Veranstaltung begangen wurde. Corona-bedingt konnten sportliche Aktivitäten leider nicht stattfinden.

Die Fußballer berichteten von ihren regelmäßigen Socceraktivitäten. Die Bowler konnten neben der Wuppertaler Einzelmeisterschaft auch Siege auf NRW-Ebene im Mixed- und Trio-Wettbewerb vermelden.

Wahlen standen nicht an, so dass der Verein weiter von Falk Effmann, Peter Madaus und Michael Fischer geleitet wird.

Michael Fischer

Seit 2015 wird die SG Bornberg 71, die im letzten Jahr ihr 50jährigen Bestehen feierte, von Peter Madaus, Falk Effmann und Michael Fischer (v.l.n.r.) geleitet .

SG Bergische Golfer e.V.

In der Mitgliederversammlung der SG Bergische Golfer e.V. reflektierte der Vorsitzende Siegfried Arlart über das letzte Jahr, welches teilweise durch Corona beschränkt war. Informationen hierzu können der Internetseite entnommen werden. Wahlen standen nicht an.

Das neue Sportjahr begann am 01. April mit der Auslosung der 11. Pokalrunde. Das Saisoneröffnungsturnier findet am 30. April auf der Anlage des GC Gelstern, Lüdenscheid statt. Im Mai dann ein Wochenend-Trainingslager im Hotel-/Golfresort Gut Heckenhof, Eitorf Sieg.

Sportliche Höhepunkte für die Bergischen Golfer werden die Europäischen Betriebssportspiele in Arnheim und die Deutschen Meisterschaften in Berlin sein.

Michael Fischer

Termine

Mai 2022

05.05.22 Online-Netzwerktreffen der Vereine aus Bonn

07.05.22 WBSV TT-Liga 2021/2022 Rückrunde, Solingen

09.05.22 Online-Netzwerktreffen der Vereine aus Essen

10.05.22 Online-Netzwerktreffen der Vereine aus Münster

12.05.22 Online-Netzwerktreffen der Vereine aus MRW

21.05.22 Mitgliederversammlung 2022 des WBSV

Juni 2022

18.06.22 WBSV TT Masters Region Niederrhein, Solingen

18.06.22 DBM Heideläufe, Lüneburg

19.06.22 4. DBM Triathlon, Neunkirchen/Saar

26.06.22 1. DBM Duathlon, Wiesbaden

22.-26.06.22 23. Europäische Sommerspiele (ECSG 2021), Arnheim/Niederlande

Juli 2022

07.-10.07.22 9. DBM Bowling Trio, Berlin

August 2022

11.-14-08.22 16. DBM Bowling Doppel/ Mixed, Unterföhring

26/27.08.22 22. DBM Golf (Finale), Berlin/Potsdam

27.08.22 WBSV Bowling Doppel/Mixed

September 2022

08.-11.09.22 24. DBM Bowling Team/Einzel, Berlin

Oktober 2022

01./02.10.22 1. DBM Petanque, Mannheim

22.10.22 WBSV Bowling TRIO

November 2022

17.-19.11.22 21. DBM Schach, Hamburg

Dezember 2022

06.-10.12.22 4. Weltbetriebssportspiele (WCSG 2022), Leon/Mexiko

2023

Februar 2023

04.02.23 WBSV Bowling Mannschaft

Mai 2023

13.05.23 WBSV Bowling Einzel

Juni 2023

14.-18.06.23 24. Europäische Sommerspiele (ECSG 2023), Bordeaux/Frankreich

August 2023

26.08.23 WBSV Bowling Doppel / Mixed

Oktober 2023

21.10.23 WBSV Bowling TRIO

2024

Juni 2024

06.24 5. Weltbetriebssportspiele (WCSG 2024), Catania/Italien

2025

25. Europäische Sommerspiele (ECSG 2025), Calvia/Mallorca/Spanien

Turniere / Ausschreibungen

49. Team-Meisterschaft im Sportkegeln 2022

Veranstalter:	Westdeutscher Betriebssportverband e.V.
Ausrichter:	Westdeutscher Betriebssportverband e.V.
Austragungsort:	Sporthalle Wanne-Süd Im Sportpark 20, 44652 Herne
Termin:	Samstag, den 7. Mai 2022 ab 10:00 Uhr (bis ca. 17:00 Uhr)
Meldeschluss:	23. April 2022
Meldung/Infos:	Rainer Porsch, Mittelstr. 4, 58256 Ennepetal ☎ 0162 - 8460036 ✉ rporsch@arcor.de

„Unterstützung“ der Flüchtlinge aus der Ukraine durch die Vereine

Oder: Die "Gemeinnützigkeit" setzt (überwindbare) Grenzen!

Derzeit suchen zahlreiche Menschen aus der Ukraine Schutz vor dem Krieg, auch in unserem Land. Die Hilfsbereitschaft ist immens und das ist gut so. Bei allem Engagement müssen die Vereine, die wegen der Förderung gemeinnütziger, mildtätiger oder kirchlicher Zwecke steuerbegünstigt sind, auf die steuerrechtlichen Rahmenbedingungen achten.

Gemäß § 59 AO wird die Steuervergünstigung gewährt, wenn sich aus der Satzung ergibt, welchen Zweck der Verein verfolgt und dass -neben weiteren Anforderungen- der Verein diesen Satzungszweck ausschließlich verfolgt. Die tatsächliche Geschäftsführung muss diesen Satzungsbestimmungen auch entsprechen. Deshalb ist es einem wegen der Förderung gemeinnütziger, mildtätiger oder kirchlicher Zwecke steuerbegünstigten Verein oder Verband grundsätzlich nicht erlaubt, Mittel für steuerbegünstigte Zwecke zu verwenden, die er nach seiner Satzung nicht fördert (§ 55 Abs. 1 Nr. 1 AO).

Ruft ein Verein oder Verband, der nach seiner Satzung keine für die Flüchtlingshilfe in Betracht kommenden Zwecke -wie insbesondere die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens, des Wohlfahrtswesens oder die Förderung mildtätiger Zwecke- verfolgt (z. B. Sportverein, Musikverein, Kleingartenverein oder Brauchtumsverein), zu Spenden zur Hilfe für die Flüchtlinge auf und/oder will er Spenden oder sonstige Mittel des Vereins an Flüchtlinge weiterleiten oder mit diesen Mitteln Flüchtling unmittelbar unterstützen, entspricht diese Tätigkeit nicht dem Satzungszweck. Die Gewährung der Steuerbegünstigung ist gefährdet, wenn der Verein dies trotzdem tut.

Trotzdem können auch die steuerbegünstigen Vereine helfen, deren Satzungszweck bei der Flüchtlingshilfe nicht einschlägig sind. Sie müssen sich nur "helfen" lassen.

Denn nach § 58 Nr. 1 AO wird die Steuervergünstigung eines Vereins nicht dadurch ausgeschlossen, dass der Verein einem anderen Verein, Verband oder einer Stiftung Mittel für die Verwirklichung steuerbegünstigter Zwecke zuwendet. Mittel sind dabei sämtliche Vermögenswerte des Vereins. Seit dem Jahressteuergesetz ist diese Regelung sogar nicht mehr auf das "teilweise" Vermögen beschränkt.

Demnach kann auch ein Verein oder Verband, dessen Satzungszweck bei der Flüchtlingshilfe nicht in Betracht kommt (z. B. Sportverein, Musikverein, Kleingartenverein oder Brauchtumsverein) aus seinen Mitteln Zuwendungen an andere Vereine und Verbände sowie Stiftungen machen, deren Satzungszweck die Flüchtlingshilfe umfasst und gefährdet dabei nicht seine eigene Steuerbegünstigung.

Der zuwendende Verein kann die Mittel mit der Auflage versehen, dass diese nur für die Flüchtlinge aus der Ukraine verwendet werden darf. Die rechtlich als Schenkung zu bewertende Zuwendung kann nämlich nach § 525 BGB unter Auflagen erfolgen. Eine solche Auflage steht der Eigenschaft als Spende im Sinne des § 10b Abs. 1 EStG nicht entgegen (BFH, Urt. v. 16.03.2021, Az. X ZR 37/19).

Fazit:

Auch die steuerbegünstigen Vereine und Verbände, deren Satzungszweck eigentlich die Flüchtlingshilfe nicht umfasst, können die Flüchtlinge aus der Ukraine finanziell unterstützen.

Das geht allerdings nicht unmittelbar, sondern muss über einen anderen Verein oder Verband mit einem passenden Satzungszweck erfolgen.

Stand: 07.03.2022

Rechtsanwalt Patrick R. Nessler ist bereits seit 2004 Generalsekretär des Deutschen Betriebssportverbandes e. V. und seit 2015 auch Justiziar des Landessportverbandes für das Saarland sowie Mitglied des Ausschusses für Rechts- und Satzungsfragen des Landessportbundes Berlin e.V.. Seit März 2016 ist er Dozent für Sport- und Vereinsrecht an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement.

Rechtsanwalt Patrick R. Nessler

Rechtsanwalt Patrick R. Nessler, DBSV-Generalsekretär
Kastanienweg 15, 66386 St. Ingbert, Tel.: 06894 9969237
Fax: 06894 9969238, ✉ Patrick.Nessler@Betriebssport.net

DBSV-Briefmarken

Der DBSV hat eine Briefmarke (85 Cent) mit einem neuen DBSV - Schriftbild erstellen lassen. Diese - sowie die beliebten 1,55 Euro Briefmarken - können ab sofort per E-Mail formlos bestellt werden. Die Mailadresse lautet tronnie@snafu.de.

Die Abgabe erfolgt im 20er-Block.

Online-Seminare des WBSV in 2022

Der WBSV bietet Aus- und Weiterbildungsseminare in drei Bereichen an. Zum einen wollen wir die Mitglieder „FIT FÜR DEN VORSTAND“ machen, in der Reihe „SIE FRAGEN - WIR ANTWORTEN“ gehen wir konkret auf Eure Fragen ein und außerdem wollen wir Euch Ratschläge zu dem wichtigen Thema „Presse– und Öffentlichkeitsarbeit“ geben.

Die genauen Beschreibungen zu den Seminaren und Erklärungen, wie unsere Online-Seminare durchgeführt werden, findet Ihr online auf www.betriebssport-nrw.de.

Termine 1. Halbjahr 2022:

Termin: **25.04.2022,** 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: **FIT FÜR DEN VORSTAND - Teil 3: Finanzen, Steuern, Gemeinnützigkeit**

Termin: **09.05.2022,** 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: **SIE FRAGEN - WIR ANTWORTEN! Mittelbeschaffung, Spenden und Sponsoring**

Termin: **19.05.2022,** 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: **PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT in Vereinen und Verbänden**

Termin: **23.06.2022,** 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: **SIE FRAGEN - WIR ANTWORTEN! Haftung und Versicherung für Übungsleiter, Trainer und Betreuer**

Termine 2. Halbjahr 2022:

Termin: **15.08.2022,** 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: **FIT FÜR DEN VORSTAND - Teil 1: Versicherung und Berufsgenossenschaft**

Termin: **29.08.2022,** 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: **FIT FÜR DEN VORSTAND - Teil 2: Vereins-Satzung, Haftung, Mitgliederversammlung**

Termin: **21.09.2022,** 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: **FIT FÜR DEN VORSTAND - Teil 3: Finanzen, Steuern, Gemeinnützigkeit**

Termin: **20.10.2022,** 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: **SIE FRAGEN - WIR ANTWORTEN! (offen)**

Termin: **07.11.2022,** 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: **SIE FRAGEN - WIR ANTWORTEN! Mittelbeschaffung, Spenden und Sponsoring**

Termin: **15.11.2022,** 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: **PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT in Vereinen und Verbänden (Folgeseminar)**

Termin: **08.12.2022,** 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: **SIE FRAGEN - WIR ANTWORTEN! Haftung und Versicherung für Übungsleiter, Trainer und Betreuer**

Alle aktuellen Bildungsangebote, Inhaltsbeschreibungen sowie die Online-Anmeldung gibt es unter
www.betriebssport-nrw.de

IMPRESSUM

„Sport im Betrieb“ (SiB) ist das amtliche Organ des Westdeutschen Betriebssportverbandes e.V. und seiner Landes- und Kreisverbände.

Redaktionsschluss
(für alle Berichte und Bildmaterialien)

Ausgabe Juni 2022:
15. Mai 2022

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir später eingehende Berichte nicht mehr berücksichtigen können.

Herausgeber
Westdeutscher Betriebssportverband e.V.
Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Am Wald 128, D-40599 Düsseldorf
Tel. 0211 - 76 09 096 - 0
Fax 0211 - 76 09 096 - 15

E-Mail: redaktion@wbsv.net

Redaktion:
Dr. Sideris Karakatsanis, Marc Steßgen

Konzeption, Gestaltung, Druck & Versand:
MARCOLONIA e.K., Köln, www.marcolonia.de, info@marcolonia.de

Bildmaterial:
LSB NRW, Pixabay.com, WBSV, Einsendungen der Kreisverbände

Auflage/Erscheinungsweise
Die SiB erscheint zweimonatlich als gedruckte Ausgabe (Auflage z.Zt. 1500 Exemplare) sowie als PDF zum Download auf **www.betriebssport-nrw.de.**

Beiträge aus den Verbänden sowie aus dem sonstigen Leserkreis drücken nicht unbedingt die Meinung des WBSV oder der Redaktion aus. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Haftung.
Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen, aufzuschieben oder abzuweisen. Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

Digitale Präventions- und Gesundheitsförderungsangebote

In Kooperation mit dem BGM-Entwickler prosund GmbH & Co. KG hat der WBSV das Pilotprojekt Ausgleichsübungen am Arbeitsplatz gestartet.

Mitmachen und Anbieten

Das Angebot richtet sich an Sportlerinnen und Sportler sowie an Vereine und Verbände mit zwei Nutzungsmöglichkeiten:

Vier Übungspakete à ca. fünf Minuten mit jeweils einer Mobilisationsübung, einer Kräftigungsübung und zwei Dehnübungen werden online zur Verfügung gestellt. Diese können über betriebssport-nrw.de abgerufen werden.

Sie können als Verein oder Verband diese Übungsvideos Ihren Mitgliedern anbieten. Gegen eine Einrichtungsgebühr können die Videos sogar mit Ihrem Logo und Ihrem Vereinsnamen versehen werden.

Wenn Sie Interesse an dem Angebot für Vereine oder Verbände haben und weitere Informationen wünschen, kontaktieren Sie uns einfach per E-Mail an wbsv@wbsv.net.

Viel Spaß bei Ihren Aktiven Pausen!

Aktive Pause I

- Beinschwinger
- Fächer
- Halbmond
- Winkel

Aktive Pause II

- Katze und Kuh
- Kniebeuge
- Einbeiner
- Halsstrecker

Aktive Pause III

- Dreher
- Armöffner
- Oberarmstrecker
- Beuger

Aktive Pause IV

- Armschwinger
- Scheibenwischer
- Storch
- Rückenbeuger